



Stellenausschreibung

Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (FVA) mit Sitz in Freiburg i. Br. ist als Ressortforschungsinstitut dem Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz in Stuttgart zugeordnet und organisatorisch eng mit dem Landesbetrieb ForstBW verbunden. Gesetzlicher Auftrag der FVA ist es, rationelle Möglichkeiten für die Forst- und Holzwirtschaft zu erarbeiten, um die Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion des Waldes zu sichern sowie die Beziehungen zwischen Wald und Umwelt zu untersuchen.

In der Abteilung Wald und Gesellschaft ist die sozialwissenschaftliche Kompetenz der FVA gebündelt. Mit empirischer Sozialforschung über die Nutzung von Wald und Landschaft schaffen wir die Grundlagen für Politikberatung und die Weiterentwicklung forstpolitischer Instrumente und Programme. Anwendungsnahe Forschung sowie der erfolgreiche Transfer von Forschungsergebnissen in Richtung Verwaltung, Verbände und Eigentümer stellen wichtige Kennzeichen unserer Arbeit dar.

Bei der Abteilung Wald und Gesellschaft ist die Stelle

**einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin /
eines wissenschaftlichen Mitarbeiters**

für das Projekt „Wald im Netz“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis 30.06.2021 mit 50% zu besetzen.

Das Beschäftigungsverhältnis sowie das Entgelt (Entgeltgruppe 13 TV-L) richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Projektbeschreibung

Waldbesuchende dokumentieren ihr Verhalten und ihre Wahrnehmungen im Wald, indem sie nach und während der Waldbesuche Fotos, GPS-Tracks und Erfahrungsberichte in sozialen Medien posten. Die Walderholungsforschung nutzt diese Datenquellen bisher kaum. Das Projekt „Wald im Netz“ soll vor diesem Hintergrund tragfähige Methoden im Umgang mit Social Media-Daten erproben und etablieren.

Das Projekt ist Teil der Forschungsbemühungen der FVA im Bereich 'Urbane Waldwirtschaft'. Es beinhaltet die Konzeption und Durchführung einer Studie über

Präferenzen und das Verhalten von Waldbesuchern, insbesondere auch von stadtnahen Wäldern und Grünflächen. Es wird in enger Zusammenarbeit mit der Eidgenössischen Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft (WSL) in der Schweiz durchgeführt. Die Untersuchung eignet sich für eine wissenschaftliche Qualifikation in Form einer Promotion.

Aufgaben

Zu den Aufgaben der ausgeschriebenen Stelle gehören:

- die Aufarbeitung des Forschungsstandes mit Schwerpunkt methodologischer Debatten
- die Bewertung bestehender methodischer Erfahrungen bei der Analyse entsprechender Social Media Daten in Zusammenarbeit mit einer Post-Doktorandin der WSL
- die Entwicklung und Umsetzung eines methodologischen Konzepts zur Nutzung von Social Media-Quellen
- die Analyse von Daten (Bewegungsdaten, Bilder, Texte) mit quantitativen und qualitativen Methoden der Sozialforschung
- die Publikation der methodischen und inhaltlichen Projektergebnisse in wissenschaftlichen Journals sowie deren Vermittlung in die Bereiche Forstverwaltung, Waldbesitz, Sport und Freizeit

Anforderungen

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium entweder der Forstwissenschaften mit erkennbar sozialwissenschaftlichem Schwerpunkt oder geeigneter anderer Disziplin mit fachlichem Bezug zur Ausschreibung (z.B. Medienwissenschaften, Pädagogik, Soziologie, Psychologie, Informatik) jeweils mit Diplom (Universität) oder jeweils mit konsekutivem Master (Universität) oder jeweils mit konsekutivem und akkreditiertem Master (Hochschule; die Akkreditierung des Studiengangs ist von der Bewerberin/dem Bewerber nachzuweisen).
- Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit Methoden der Sozialforschung, insbesondere qualitative und quantitative Analysemethoden sind notwendig
- selbständiges Arbeiten sowie Teamfähigkeit werden vorausgesetzt
- Erfahrungen in den Bereichen Walderholungsforschung und Social Media-Forschung sind von Vorteil.

Die FVA bietet einen Arbeitsplatz, der fachlich abwechslungsreich und vielseitig ist. Am Standort Freiburg besteht eine hervorragende wissenschaftliche Infrastruktur sowie ein attraktives Wohnumfeld.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist der FVA ein besonderes Anliegen. Neben der Möglichkeit flexibler Arbeitszeiten verfügt die FVA über eine waldpädagogisch ausgerichtete Kindertagesstätte und bietet Ferienbetreuung für Schulkinder an.

Ihre Mobilität unterstützen wir mit dem JobTicket BW.

Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbung

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung, die Sie bitte bis zum **15.06.2018** online über unser Bewerbungsportal unter <http://www.fva-bw.de/stellen/> einreichen. Sie können uns Ihre Unterlagen auch per Post zuleiten. Aus Verwaltungs- und Kostengründen können wir Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden. Daher bitten wir Sie, alle Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen und auf Bewerbungsmappen zu verzichten.

Die Unterlagen und Daten nicht berücksichtigter Bewerbungen werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet bzw. gelöscht.

Auskünfte zu der ausgeschriebenen Stelle erteilen Ihnen Prof. Dr. Ulrich Schraml, Tel.: 0761- 4018 165, Frau Dr. Stephanie Bethmann, Tel.: 0761- 4018 310 oder Frau Eva Simminger, Tel.: 0761- 4018 123.